Installationsanleitung für die Inbetriebnahme der FRITZ!Box an BBV-Anschlüssen

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie die Breitbandversorgung Deutschland GmbH als Internet- und Telefoniedienstleister ausgewählt haben.

Mit diesem Dokument wollen wir Ihnen helfen die oben genannten FRITZ!Boxen an BBV-Anschlüssen einzurichten, damit Sie im Internet surfen und wie gewohnt telefonieren können.

Wir haben die Einrichtung in drei Stufen unterteilt:

Stufe 1: Richtige Verkabelung

Stufe 2: Konfigurierung des Internetzuganges über die FRITZ!Box-Oberfläche

Stufe 3: Einrichten des Telefonie-Dienstes inklusive Telefon über die

FRITZ!Box-Oberfläche

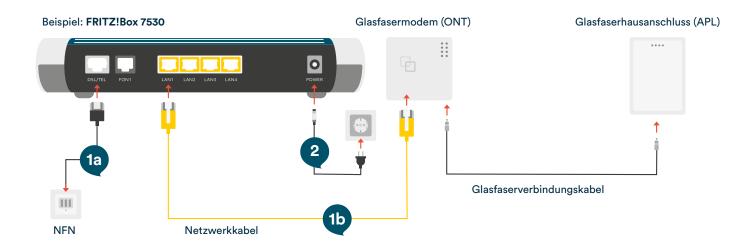
Einschränkungen/Garantie

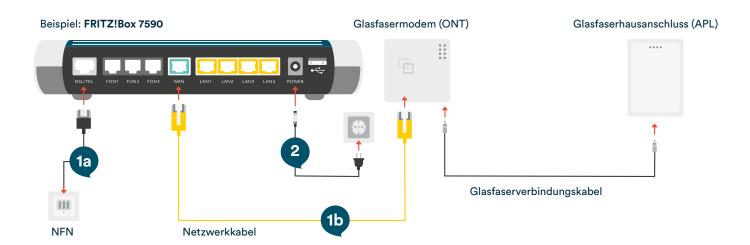
Das Dokument basiert auf der FRITZ!OS 7.0 und höher, mögliche spätere Änderungen in der Oberfläche seitens AVM erfordern ggf. eine Anpassung dieses Dokumentes. Die hier dargestellte Hilfe ist primär für die bei BBV gebräuchlichen FRITZ!Boxen 7530 und 7590 gedacht. Aufgrund des bei allen AVM FRITZ!Boxen üblichen Fritz-OS sind die Installationsschritte, soweit nicht explizit unterschieden wird, identisch.



Stufe 1 - Richtige Verkabelung

Beispiel für die Installation von zwei marktüblichen Routern der AVM-FRITZ!Box-Familie





FRITZ!Box an (V)DSL anschließen:

Stecken Sie das graue DSL-Kabel in die "DSL"-Buchse der FRITZ!Box und in die mit "F" beschriftete Buchse der TAE-Dose.

- ODER -

FRITZ!Box an eine Glasfaser-Leitung anschließen:

FRITZ!Box 7530: Stecken Sie das gelbe Netzwerkkabel in die gelbe "LAN 1"-Buchse der FRITZ!Box und in die ETH-Buchse des ONT.

FRITZ!Box 7590: Stecken Sie das gelbe Netzwerkkabel in die blaue "WAN"-Buchse der FRITZ!Box und in die ETH-Buchse des ONT.

2 Verbinden Sie die FRITZ!Box mit dem Stromnetz

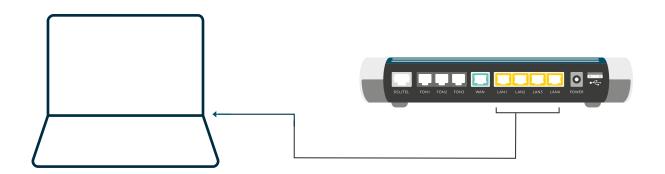
Stufe 2 - Einrichtung Internetzugang

Beispiel für die Installation von zwei marktüblichen Routern der AVM-FRITZ!Box-Familie



Mit einem Netzwerkkabel den PC/Laptop mit dem Router verbinden:

Verbinden Sie Ihren PC oder Laptop mittels Netzwerkkabel mit der FRITZ-Box (an einer freien, gelben Netzwerkbuchse LAN 1-4)



2

Einloggen in den Router:

Öffnen Sie in Ihrem PC einen Internetbrowser (Firefox, Google Chrome, Internet Explorer etc.) und geben Sie in der Adressleiste (nicht in das Google-Suchfeld!) **fritz.box** ein.



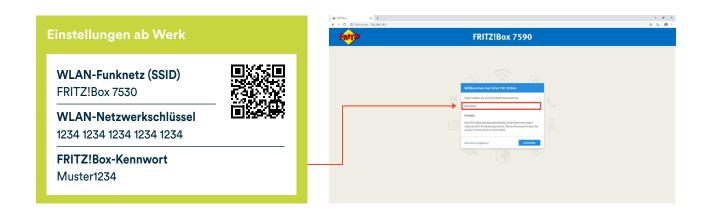
Sollte fritz.box nicht funktionieren, so können Sie alternativ 192.168.178.1 eingeben. Sollte dies ebenfalls nicht funktionieren, bitte die Netzwerkeinstellungen Ihres Laptops entsprechend AVM anpassen. www. avm.de/.....



3

Kennwort eingeben:

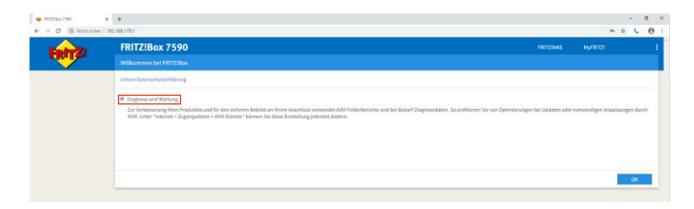
Nehmen Sie die in der Verpackung befindliche Fritz!-Notiz zur Hand oder siehe Unterseite Fritzbox. Dort finden Sie unter "Einstellungen ab Werk" neben den voreingestellten WLAN-Namen (SSID) und WLAN-Netzwerkschlüssel auch das hier notwendige FRITZ!Box-Kennwort (s.a. Bild)





Diagnose und Wartung:

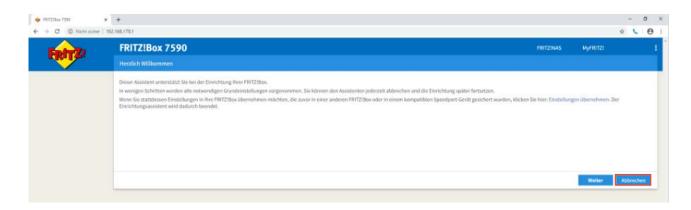
Setzen Sie das Häkchen entsprechend Ihrer Entscheidung und klicken Sie an dieser Stelle "OK"



5

Assistent abbrechen:

Brechen Sie den folgenden Assistenten ab, um auf die Übersichtsseite der FRITZ!Box zu gelangen.



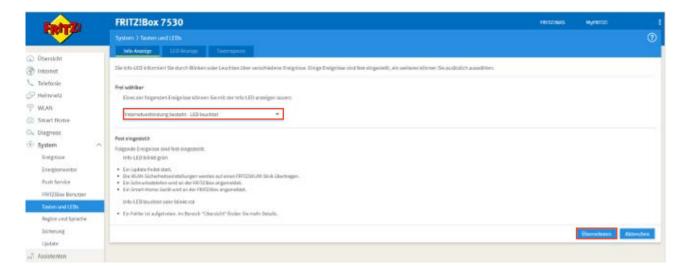
6

Aktivieren der LED:

Die LED auf der Oberseite der FRITZ!Box kann unterschiedliche Betriebszustände anzeigen oder kann auch ausgeschaltet werden. Diese Funktionen können unter **System > Tasten und LEDs** eingestellt werden. Um für die Einrichtung der Internetverbindung die richtige optische Rückmeldung zu bekommen, empfehlen wir folgende Einstellung:

"Internetverbindung besteht - LED leuchtet"

Die Einstellungen können jederzeit verändert werden und haben keinen Einfluss auf die Funktionalität oder Performance. Sie dienen in erster Linie dazu, dem Anwender den Status anzuzeigen.





Einrichtung Internetzugang:

WICHTIG: Ihre Zugangsdaten entnehmen Sie bitte aus dem Online-Kundenportal. Gilt nur für DSL-Anschlüsse.

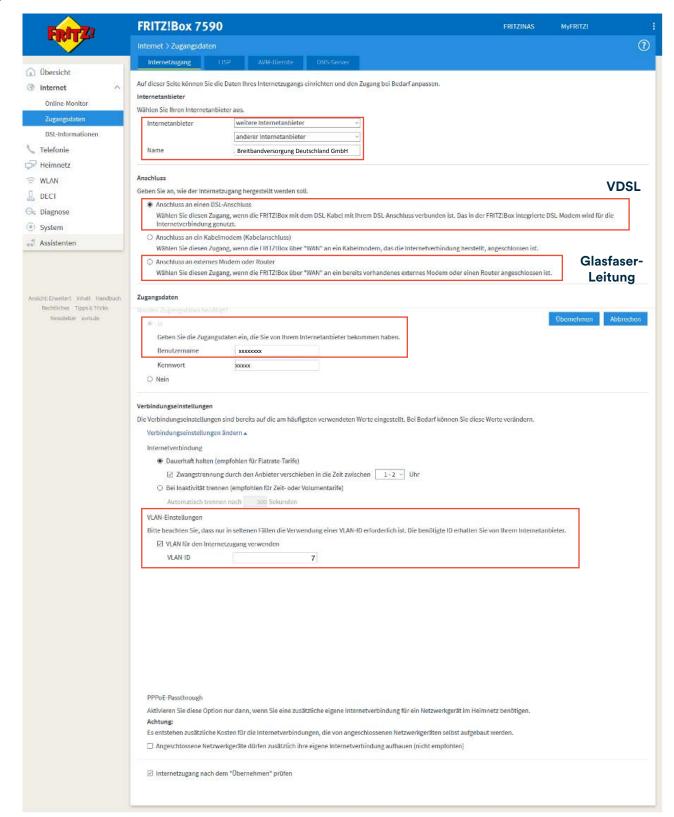


- Wählen Sie das Menü "Internet Zugangsdaten" aus.
- Gehen Sie zu Internetanbieter, bei Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus muss Weitere Internetanbieter bzw. Anderer Internetanbieter stehen.
- Als Name schreiben Sie Breitbandversorgung Deutschland GmbH.
- Unter Anschluss-Art wählen Sie
- VDSL: Anschluss an einem DSL-Anschluss.
- Glasfaser-Leitung: Anschluss an ein externes Modem oder Router.
- Im Punkt "Zugangsdaten" wählen Sie bei "Werden Zugangsdaten benötigt?" "Ja" an.
- Für (V)DSL:



- Für Glasfaser-Leitung:
 - Benutzername: Glasfaser Kennwort: beliebig
- Nun klicken Sie auf "Verbindungseinstellungen ändern", um die erweiterten Einstellungen vornehmen zu können.
- Setzen Sie den Punkt unter "Internetverbindung" "Dauerhaft halten" und setzen Sie den Haken bei "Zwangstrennung durch den Anbieter verschieben in die Zeit" 3-4 Uhr (= empfohlene Einstellung, kann aber beliebig geändert werden).
- Setzen Sie bei "VLAN verwenden" ein Häkchen und tragen Sie 7 in das Kästchen nach "VLAN-ID".
- Bestätigen Sie das ganze durch "Übernehmen".
- Nun wird Ihre Internetverbindung geprüft.
- Bei erfolgreicher Prüfung fahren Sie mit "OK" fort.

Zusammenfassung



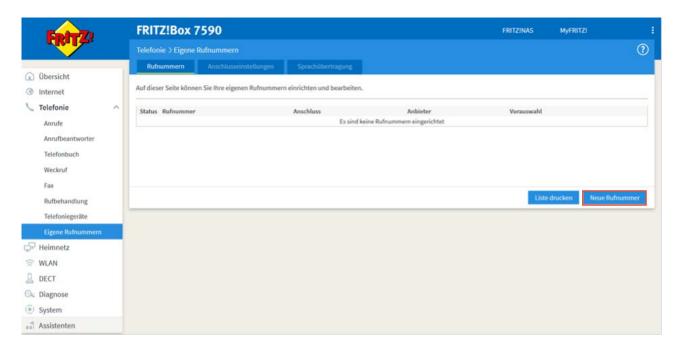
Stufe 3 - Einrichtung Telefoniedienst

Beispiel für die Installation von zwei marktüblichen Routern der AVM-FRITZ!Box-Familie

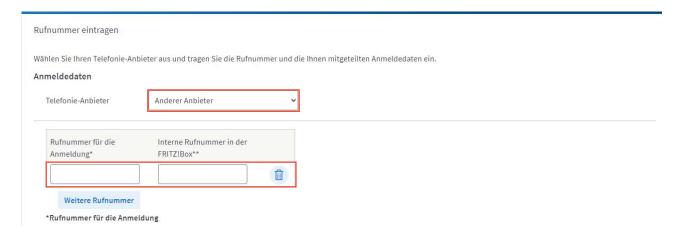


Rufnummern einrichten:

Wählen Sie im Menü "Telefonie > Eigene Rufnummern" an und legen Sie eine "Neue Rufnummer" an. Im Folgenden startet ein Einrichtungsassistent, der Sie durch alle notwendigen Schritte führt.



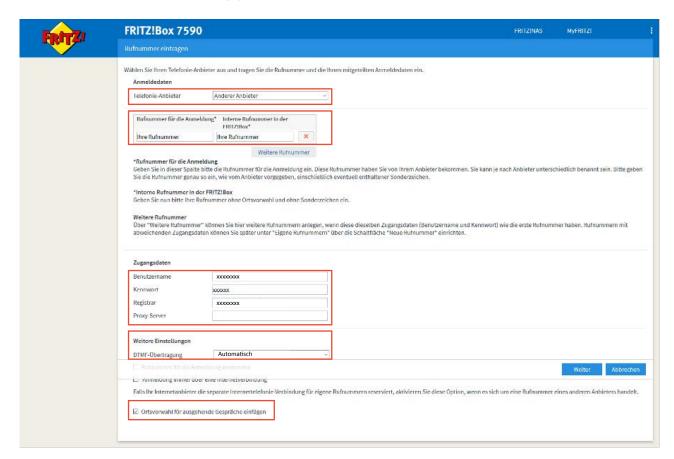
 Stellen Sie nun den Telefonie-Anbieter auf anderer Anbieter um und geben Sie Ihre Rufnummer in folgendem Format (0049, gefolgt von der Vorwahl ohne 0, nachfolgend die Rufnummer ohne Leerzeichen; Beispiel 0049 69 123456) bei "Rufnummer für die Anmeldung"ein. Bei "Interne Rufnummer in der FRITZ!Box" geben Sie Ihre Rufnummer ohne Vorwahlen ein.

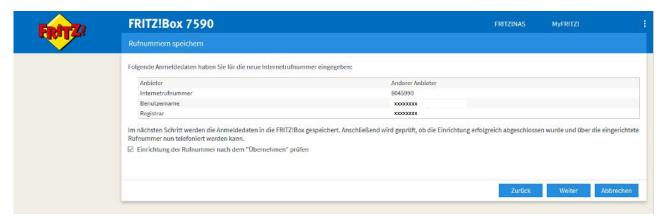


• Geben Sie unter "Zugangsdaten", die Zugangsdaten für Ihre Rufnummern ein, welche Sie dem Kundenportal - Telefoniedaten - SIP-Accounts entnehmen können.



- Unter "Registrar" tragen Sie sip.vitroconnect.de ein.
- Bei der ersten Rufnummer, die Sie einrichten, müssen Sie die Ortsvorwahl ergänzen, sofern Sie diese bei den Anschlusseinstellungen noch nicht vergeben haben. (Diese Einstellung wird bei den folgenden Rufnummern automatisch übernommen.)
- Unter "Weitere Einstellungen" wählen Sie bei DTMF-Übertragung "Automatisch" aus.
- Setzen Sie den Haken bei "Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen".
- Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit "Weiter".
- Nun wird Ihre Telefonverbindung geprüft.

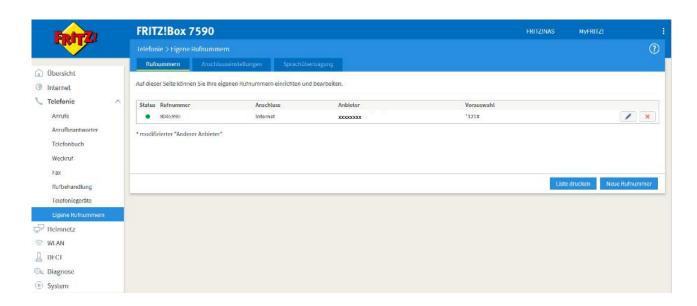






Erweiterte Einstellungen der Rufnummern

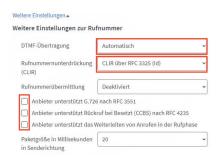
- Wählen Sie nun im Menü "Telefonie > Eigene Rufnummern" an
- Klicken Sie auf das Bearbeitungssymbol der Rufnummer, um in das erweiterte Menü zu gelangen.

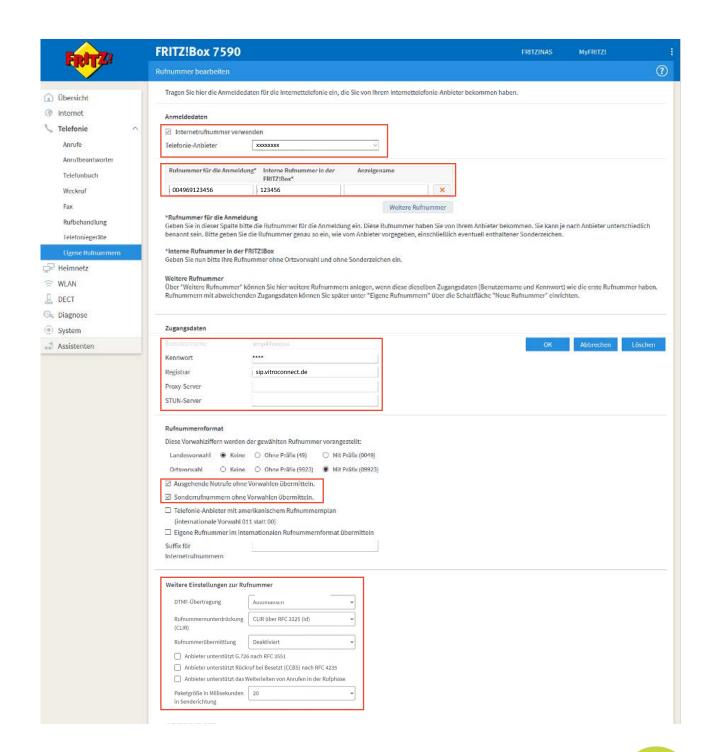


Einstellungen Rufnummer



- Bei DTMF-Übertragung wählen Sie automatisch; bei "Rufnummernunterdrückung" "CLIR über RFC".
- Entfernen Sie alle Haken bei "Anbieter unterstützt...".





HINWEIS:



Abschließend fügen Sie Ihre Telefone unter Telefoniegeräte hinzu und legen ankommende sowie abgehende Rufnummern dafür fest.

Weiterführende Informationen entnehmen Sie der Hilfefunktion der FRTIZ!Box